Herren Verbandsliga Gr. Mitte

TSF Heuchelheim 1888 : TTC Höchst/Nidder
Samstag, 23.09.2023, 18:00 Uhr

Punkteteilung nach langem Kampf

Jubel herrschte am Samstagabend, als Alexander Weiß nach ca. 3 Stunden den Matchball für die TSF Heuchelheim 1888 im Spiel der Herren Verbandsliga Gr. Mitte verwertete. Hängende Köpfe gab es dagegen beim TTC Höchst/Nidder. Das Gastteam konnte im 2. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Einzel nicht über die Ziellinie bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist die TSF Heuchelheim 1888 nun ein Punkteverhältnis von 1:3 in der Tabelle auf, während der der TTC Höchst/Nidder 1:3 Punkte hat.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Winterstein / Kohlstetter konnten Preuss / Weiss den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Zwischenzeitlich konnten Lenke / Weiß zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren die Partie gegen Bruske / Berndt aber trotzdem mit 1:3. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim wenig später folgenden 13:11, 11:8, 11:6 gegen Nicolas Berndt fand Samuel Preuss von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Michel Weiss Nikolai Bruske in fünf Sätzen. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Weiss mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Fabian Lenke besiegelte derweil mit einem 11:6, 13:15, 12:10, 11:7 gegen Peer Kohlstetter einen Punkt für sein Team. Alexander Weiß konnte danach einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Simon Winterstein beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Samuel Preuss über die 1:3-Niederlage gegen Nikolai Bruske hinweggetröstet werden musste. Bemerkenswert war hierbei der vierte Satz, der erst nach 38 Punkten mit einem verlorenen Satz für Preuss beendet wurde. Es dauerte eine Weile, bis Michel Weiss seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Nicolas Berndt quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Fabian Lenke hatte gegen Simon Winterstein bei seinem 0:3 kaum eine Chance. Da war final wirklich nichts zu holen. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 4:5. Ein hartes Stück Arbeit hatte dann Alexander Weiß gegen Peer Kohlstetter zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Ergebnis weist die TSF Heuchelheim 1888 nun ein Punktekonto von 1:3 Punkten auf, während der TTC Höchst/Nidder vor dem nächsten Spiel, das am 30.09.2023 gegen den TTC Salmünster 1950 II ansteht, 1:3 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TSF Heuchelheim 1888 bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 15.10.2023 gegen den TTC Salmünster 1950 II.

Statistik:
TSF Heuchelheim 1888
Doppel: Preuss / Weiss 0:1, Lenke / Weiß 0:1
Einzel: S. Preuss 1:1, M. Weiss 1:1, F. Lenke 1:1, A. Weiß 2:0
TTC Höchst/Nidder
Doppel: Winterstein / Kohlstetter 1:0, Bruske / Berndt 1:0
Einzel: N. Bruske 1:1, N. Berndt 1:1, S. Winterstein 1:1, P. Kohlstetter 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.09.2023 (00:27) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").